

Die Zweite Wiener Vereins- Sparcasse

November 2016

Gründungsidee

- **Social Banking ist Grundlinie und Hauptzweck (keine Ertragsziele)**
- **Laut Experten (Schätzung 2006) gab es in Österreich mehr als 40.000 Personen, die wegen mangelnder Bonität kein Konto mehr zur Verfügung hatten bzw. kein Konto eröffnen konnten**

Gründungsidee

- Ein Girokonto ist eine wichtige Voraussetzung für eine aktive Teilnahme an gesellschaftlichen Prozessen (z.B.: Arbeitsplatz)
- Dem ursprünglichen gemeinnützigen Sparkassengedanken folgend wird damit sozial Schwachen eine Grundkonstante (= Girokonto) für ihr Leben gegeben und dadurch ein Beitrag zur Stabilisierung der Gesellschaft geleistet

Firmenkonstruktion

- Die Zweite Wiener Vereins-Sparcasse ist ein Verein und wurde am 15.05.2006 aus Mitteln der ERSTE Stiftung (größter Aktionär der Erste Bank) gegründet (Gründungskapital: € 5.800.000,-).
- Sie unterliegt dem BWG und ist im FB eingetragen.
- Sitz der Sparkasse: 1020 Wien, Glockengasse 3
- Bilanzsumme per 12/2015: 11,3 Mio

Mitarbeiter – ausschließlich ehrenamtlich

- **Aktive bzw. ehemalige MitarbeiterInnen von Erste Bank Österreich, Erste Holding und den Sparkassen Österreichs arbeiten in ihrer Freizeit für die Zweite Sparkasse**

Status per 12/2015: Wien 150, Steiermark 83, Kärnten 40, Oberösterreich 33, Salzburg 30, Tirol 18

- **Auch die Vorstände sind ehrenamtlich tätig**

› **Präambel der Satzung der Zweite Sparkasse**

**Im Wissen um die sozialen Herausforderungen unserer Zeit und im Bewusstsein der Würde jedes einzelnen Mitglieds unserer Gesellschaft entsteht mit vereinten Kräften ein Institut, das sich vor allem einer Aufgabe widmet:
Einen Beitrag zur Ermöglichung der wirtschaftlichen Teilhabe aller Menschen an unserer Gemeinschaft zu leisten.**

**Die Sparkasse bietet Finanzdienstleistungen an, wo Menschen keinen Partner finden, um ihr finanzielles Leben in die eigenen Hände zu nehmen.
Die Zweite Wiener Vereins-Sparcasse ist für Menschen da, die einen Zweiten brauchen.
Denn manchmal geht es nicht alleine.**

Einziges Zielsetzung

***Möglichst vielen unserer KundInnen einen
dauerhaften Wiedereinstieg
in geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
zu ermöglichen!***

Wie wird man KundIn?

- KundIn kann man nur durch Empfehlung eines Kooperationspartners werden
- Nach Empfehlung werden die Kontoeröffnungsunterlagen (inkl. BankCard) vorbereitet
- Ca. 14 Tage nach Empfehlung findet das Übergabegespräch statt

Filialen

- **Wien** (seit 10.2006)
- **Innsbruck** (seit 09.2007)
- **Salzburg** (seit 11.2007)
- **Klagenfurt** (seit 02.2008)
- **Graz** (seit 05.2008)
- **Villach** (seit 10.2009)
- **Linz** (seit 12.2010)

Filialen

- **Unsere Filialen haben keine Kassen, KundInnen können aber in allen Foyers der EBOe und Sparkassen Geld beheben, einzahlen, Überweisungen tätigen, etc.**
- **Es gibt keine fixen Öffnungszeiten, im Regelfall wird mit Terminvereinbarung gearbeitet**
- **Infos über die Anwesenheiten der MitarbeiterInnen erteilt die jeweilige Filiale / s ServiceCenter**
- **Geöffnet wird nur bei Anwesenheit von mindestens 2 MitarbeiterInnen**

• Basiskonto

- keine Überziehung, sonst alle Funktionen eines Girokontos
- sämtliche Transaktionen und die BankCard sind kostenlos
- Kontoführungskaution 9,- € p.Q. -> erhält die KundIn beim Verlassen der Zweite Sparkasse zurück

Basiskonto (§§ 23) I

- VerbraucherInnen mit rechtmäßigem Aufenthalt in der EU haben unabhängig von ihrem Wohnort das Recht, ein Basiskonto bei einem in Österreich ansässigen Kreditinstitut zu eröffnen
- Dieses Recht steht auch VerbraucherInnen ohne festen Wohnsitz, AsylwerberInnen gemäß § 2 Abs.1 Z 14 AsylG sowie VerbraucherInnen ohne Aufenthaltstitel zu, die aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht abschiebbar sind
- Zugang zum Basiskonto darf nicht vom Erwerb zusätzlicher Dienste abhängig gemacht werden
- Informationsverpflichtung über Basiskonto (Papierform, Website usw.)

- **Aufbaukonto**
zum Ansparen, Zinssatz aktuell 0,25%
Verfügung mit BankCard des Basiskontos
keine Gebühren
- **s Aufbau-Bausparvertrag**
ohne Vertragsgebühren bei vorzeitiger Kündigung
ab 10,- € p. m. möglich

- **Versicherungen (der Vienna Insurance Group)**
 - **Rechtsberatungs- und Unfallversicherung**
mit dem Konto automatisch verbunden und kostenlos
 - **Haushaltsversicherung**
fakultativ, solange das Konto bei der Zweite Sparkasse geführt wird
Kosten: 9,- € p. Q.

Unsere Produkte

- **Unbefristetes Konto (seit 01/2016):**
die Rahmenbedingungen der ersten 3 Jahre entsprechen dem Basiskonto
danach wird die Kontoführungskautions zur Kontoführungspauschale (keine Rückerstattung), alles andere bleibt gleich

Zielgruppe:

KundInnen, die die laufende Betreuung und Begleitung zur Stabilisierung ihrer finanziellen Situation noch benötigen und auch wollen

- **Betreutes Konto (seit 10/2016)**
 - Wird in Kooperation mit der Schuldnerberatung für Menschen angeboten, die Schwierigkeiten haben, Zahlungsprioritäten zu erkennen und einzuhalten
 - Auf Empfehlung der Schuldnerberatung wird ein „Eingangskonto“ und im Bedarfsfall auch ein „Ausgangskonto“ eröffnet
 - Zielsetzung ist die Vermeidung von Wohnungsverlust, Sperre der Energieversorgung oder auch die Einschaltung eines Sachwalters

Unsere Produkte

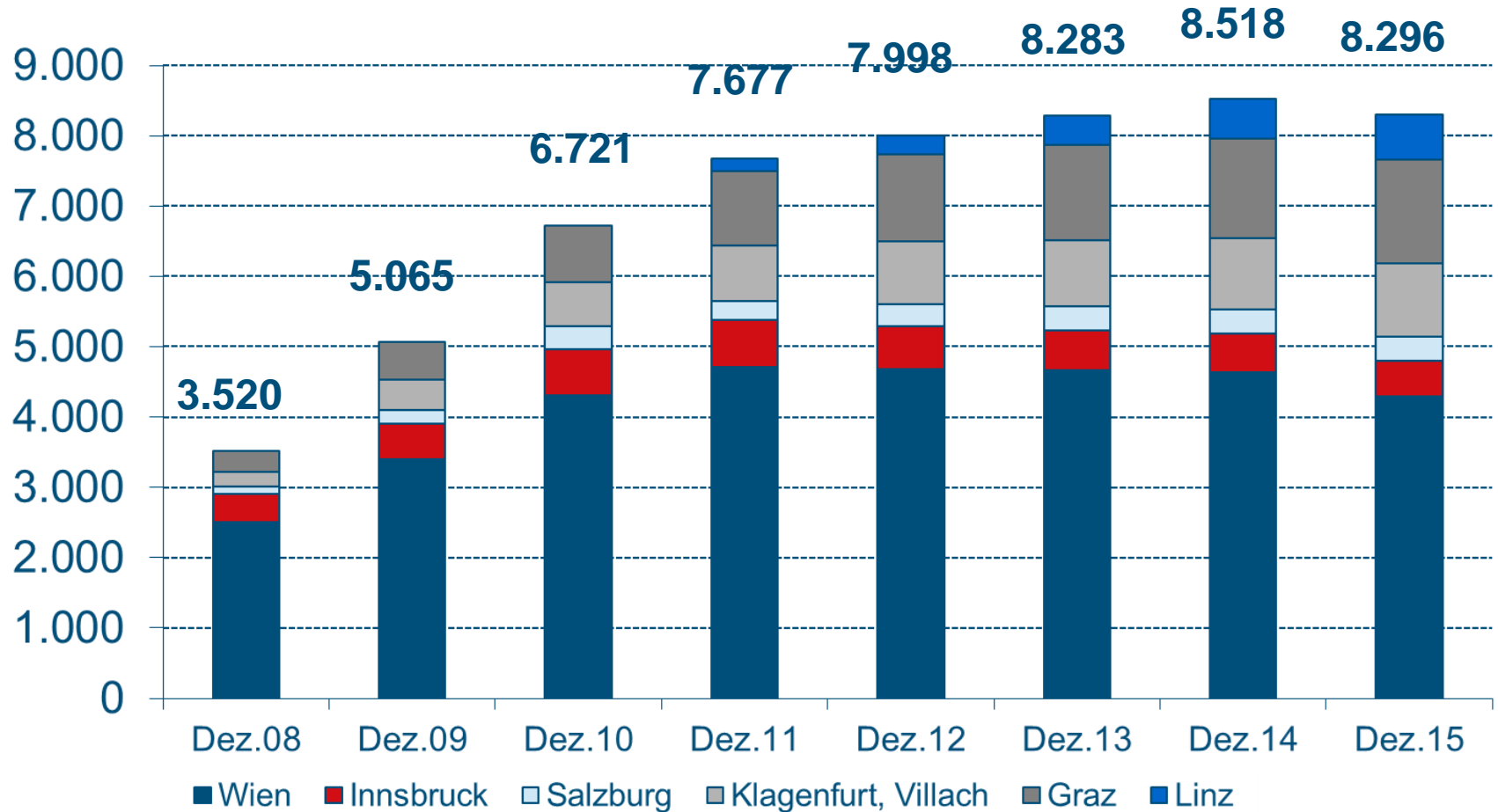
- **I €AN Workshops für einen guten Start ins Geldleben seit 02/2010, bisher über 250 Workshops**
 - **2 oder 3 Module zu je 3 Stunden innerhalb von 2 Monaten**
 - **maximal 15 Jugendliche in einer Gruppe**
 - **Trainer:** ehrenamtliche MitarbeiterInnen der Zweite Sparkasse
 - **Zusammenarbeit mit:**
 - Jugend am Werk
 - BIKU-Treff
 - Wien Work
 - SPACELAB
 - Assist
 - Connection
 - Lobby 16

Beratung von Menschen in finanziellen Problem-situationen (auch NichtkundInnen, Kontakt ebenfalls über Partnerorganisationen)

Mögliche Themen:

- Unterstützung im Umgang mit Geld und der Planung von Haushaltsbudgets
- Schuldenprävention & Erkennen von Sparpotenzialen
- Fragen zu bestehenden Finanzierungen
- Erklärung von (Fach)Begriffen rund um das Thema Geld (Konto, Kredit, Leasing, „versteckte“ Finanzierung...)

Entwicklung Kundenanzahl 12/2015



Kundenentwicklung

	12/2013	12/2014	12/2015	03/2016	06/2016	09/2016	Veränderung aktueller Wert zu Ultimo VJ
Personenanzahl	12.159	13.444	14.594	14.895	15.168	15.381	5,4%
Nichtmehrkunden (Feld "Kunde-Nichtkunde": N)	3.777	4.850	6.275	6.630	6.952	7.211	14,9%
Kundenübergaben *)	1.415	1.912	2.629	2.814	3.017	3.208	22,0%

*) Basis für diese Informationen: Notizen "Kundenübergabe am ..." bzw. "Kontoübergabe ..."

monatlicher Personenzuwachs

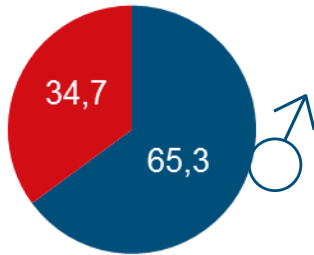
Durchschnitt 2006	Durchschnitt 2007	Durchschnitt 2008	Durchschnitt 2009	Durchschnitt 2010	Durchschnitt 2011	Durchschnitt 2012	Durchschnitt 2013	Durchschnitt 2014	Durchschnitt 2015	01/2016	02/2016	03/2016	04/2016	05/2016	06/2016	07/2016	08/2016	09/2016	Durchschnitt 2016
63	92	186	171	172	139	122	116	107	96	90	104	107	101	83	89	56	82	75	87

monatliche Veränderung der Kundenanzahl

Durchschnitt 2006	Durchschnitt 2007	Durchschnitt 2008	Durchschnitt 2009	Durchschnitt 2010	Durchschnitt 2011	Durchschnitt 2012	Durchschnitt 2013	Durchschnitt 2014	Durchschnitt 2015	01/2016	02/2016	03/2016	04/2016	05/2016	06/2016	07/2016	08/2016	09/2016	Durchschnitt 2016
62	90	174	143	138	80	27	24	20	-19	-23	-10	-27	5	-24	-28	-47	-13	16	-17

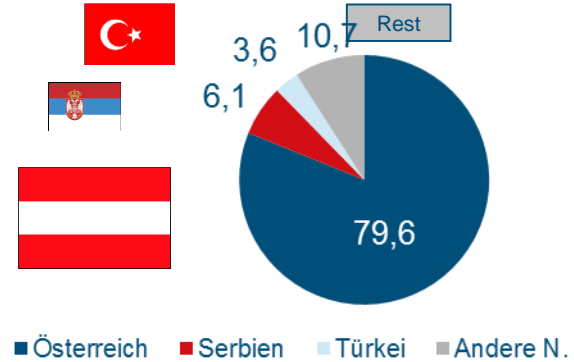
Kundenstatistik 12/2015

Geschlecht



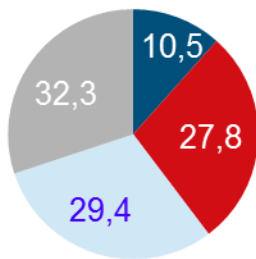
■ Männlich ■ Weiblich

Nationalität



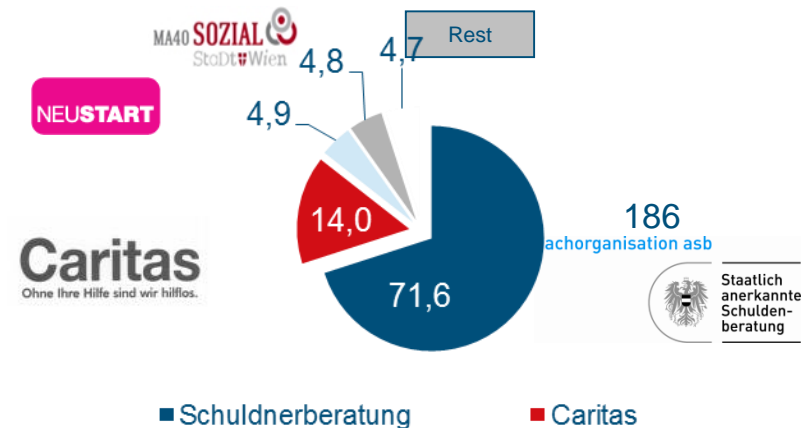
■ Österreich ■ Serbien ■ Türkei ■ Andere N.

Altersstruktur



■ < 30 J. ■ 30-40 J. ■ 40-50 J. ■ > 50 J.

Vermittlung

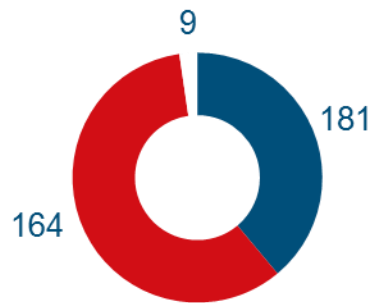


■ Schuldnerberatung ■ Caritas

Mitarbeiterstatistik 12/2015



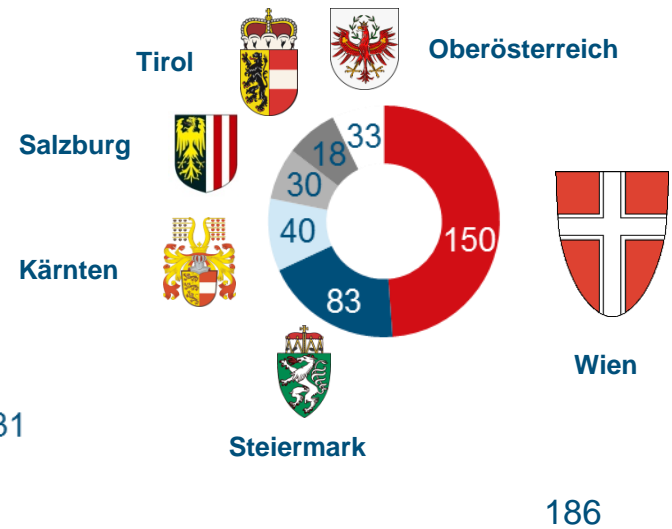
354 Mitarbeiter



■ Pension
■ Aktiv
■ Sonstige



■ männlich
■ weiblich



Herausforderungen und ihre Lösung

Generell: Noch wenig Erfahrungswerte, da die Zweite Sparkasse die erste und nach wie vor einzige „Bank“ mit einer entsprechenden Zielsetzung ist

Lösung:

schrittweise Erarbeitung aller notwendigen Strukturen und Vorgehensweisen „on the job“, da die Erfahrung gezeigt hat, dass am „grünen Tisch“ erarbeitete Konzepte meist nicht praktikabel waren

Erfolgsfaktoren

- Keine Hierarchien, aber **Verantwortungen**
- **Kein Erfolgsdruck** durch Ziele
- **Produkte** sind **einfach** und **verständlich** (für MitarbeiterInnen und KundInnen)
- **Zeitressourcen** in **ausreichendem** Ausmaß vorhanden, um auf die Wünsche, Bedürfnisse der KundInnen eingehen zu können
- Die **MitarbeiterInnen** können ihr **Aufgabengebiet** weitgehend **selbst** festlegen

Erfolgsfaktoren

- **Professionalität** trotz Ehrenamtlichkeit
- **Kein Zeitdruck** bei der Entwicklung neuer Produkte, Abläufe, etc.
- Unsere **KundInnen** sind, unabhängig von ihrer persönlichen Situation, **willkommen**
- **Wertschätzender Umgang** mit den KundInnen → Ergebnisse der Kundenbefragung!

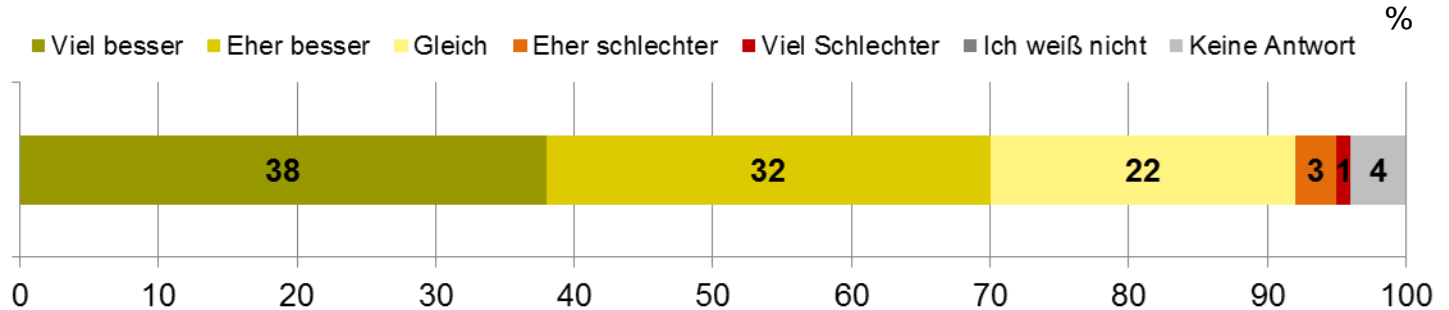
Beurteilung der derzeitigen persönlichen Lage

F23: Wie geht es Ihnen derzeit finanziell im Vergleich zu dem Tag, an dem Sie Ihr Konto bei der Zweite Sparkasse eröffnet haben?

F29/30: Abgesehen von Ihrer finanziellen Situation: Hat sich für Sie sonst etwas verändert, seit Sie bei der Zweite Sparkasse sind? Was hat sich verbessert...?

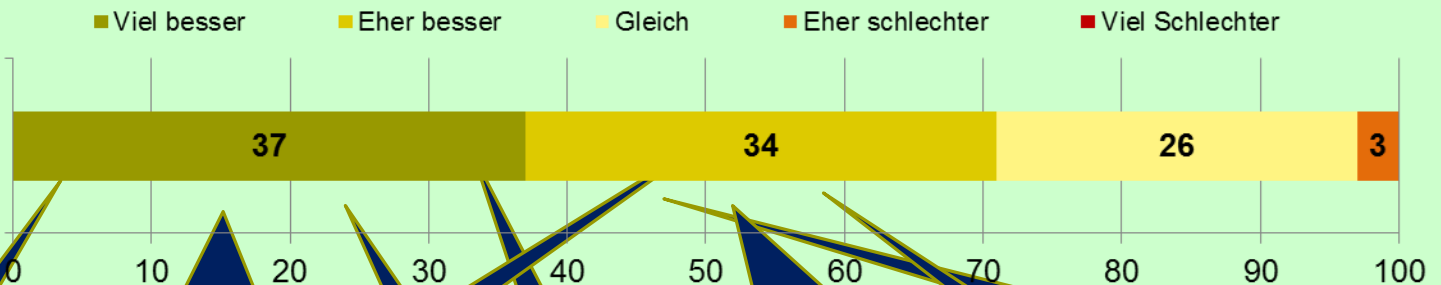
Finanziell

Im Vergleich zu früher geht es den Kunden finanziell derzeit -



Allgemein

Veränderungen seit der Zweite Sparkasse: Es geht -



Verbesserungen

Basis: n=111 Kunden, die Verbesserung beobachten

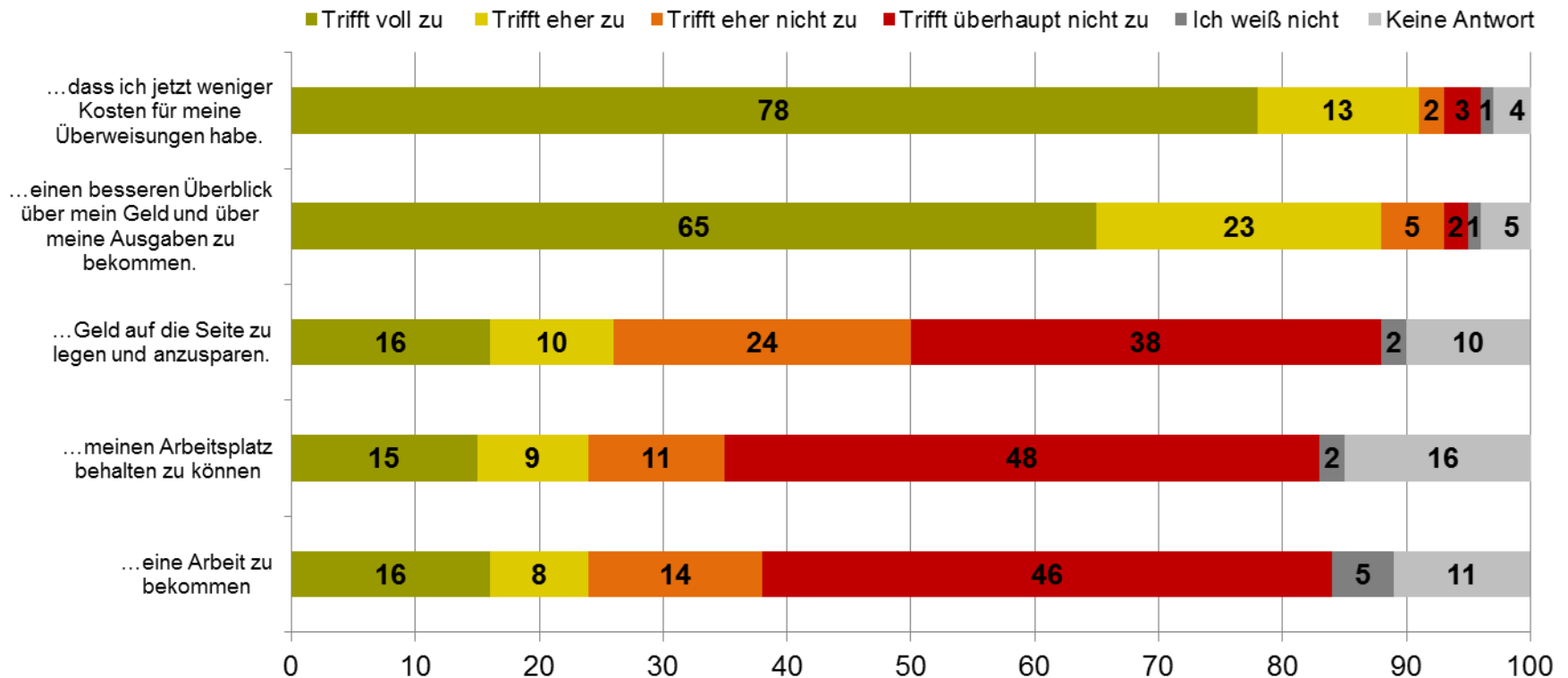


Auswirkungen des Kontos

F24 – F28

Das Konto bei der Zweite Sparkasse hat dabei geholfen,....

%



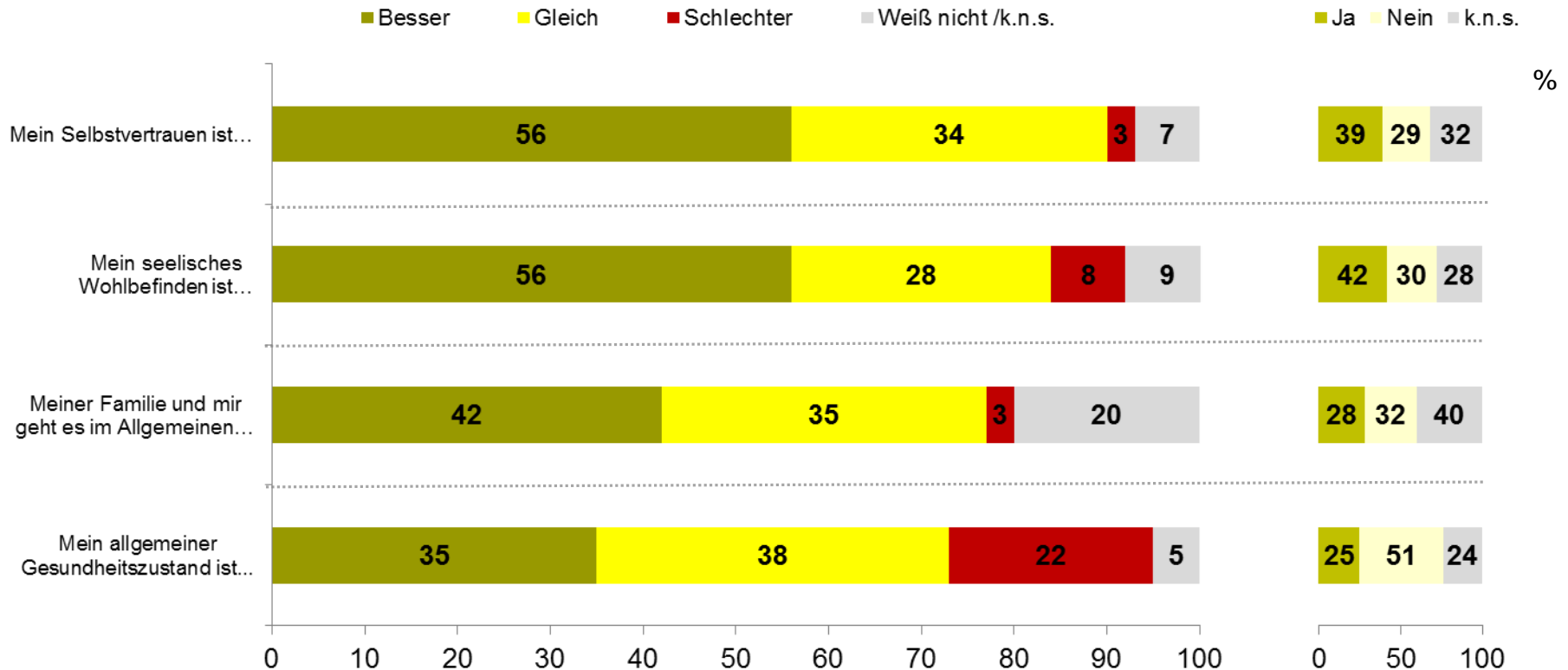
Basis: n=234 Kunden der Zweite Sparkasse

Veränderungen seit der Kontoeröffnung 1

F32 – F35

Veränderungen seit der Kundenbeziehung zur Zweite Sparkasse:

Beitrag der Zweite Sparkasse zur Veränderung:



Basis: n=234 Kunden der Zweite Sparkasse